

FUNK.

ABTEILUNGSZEITUNG



FUNK NR. 181
46. JAHRGANG
JANUAR 2020

D F A D I
S C H E K K A

INHALTSVERZEICHNIS

2	Adressen
3	Abteilungsleitung
4	Scharena
5 – 11	Vivere
12 – 16	Pegasus und Bäreried
16 17	Roverstufe
18	Agenda und Lösungen

Funk Nr. 181 / 46. Jahrgang Januar 2020

Redaktion: Inti, Anna Gehrig
Höhe 35, 3312 Fraubrunnen
Tel. 077 411 09 45
E-Mail: funk@pfadischekka.ch

Nächster Redaktionsschluss: 29. März 2020

(Der Funk erscheint vier Mal im Jahr, jeweils nach den Weihnachtsferien (Januar), vor den Frühlingsferien (April), vor den Sommerferien (Juli) und nach den Herbstferien (Oktober).

Zeichnungen, Witze, Bilder, Berichte, Postkarten, Ideen, Reklamationen, Kritik, Lob... Der Funk freut sich über jegliche Beiträge junger, alter, aktiver, passiver, ehemaliger Schekkaner!

ADRESSEN

Mailadressen der Pfadiabteilung Schekka
 PC-Konto: 34-3281-0
 Pfadiabteilung Schekka, 3303 Jegenstorf

Januar 2020
info@pfadischekka.ch
www.pfadischekka.ch

Abteilungsleitung	Anna Gehrig	Inti	inti@pfadischekka.ch
Abteilungsleitung	Seraina Köhle	Kiral	kiral@pfadischekka.ch
Roverstufenleitung	Rafael Krebs	Jerry	Jerry@pfadischekka.ch
Piostufenleitung	Michelle Jost	Momo	momo@pfadibuchsi.ch
Pfadistufenleitung	Stephanie Mischler	Vayu	vayu@pfadischekka.ch
Wolfsstufenleitung	Janine König	Ailani	ailani@pfadischekka.ch
Biberstufenleitung	Julia Spahni	Quoka	quoka@pfadischekka.ch
Präsident Schekkarat	Rico Kohli	Hecht	srp@pfadischekka.ch
Heimvermietung	Bernhard Gilgen		be.gilgen@mailfilter.ch
Materialchef	Raphael Mischler	Tazay	tazay@pfadischekka.ch
Public Relations	Julia Spahni	Quoka	quoka@pfadischekka.ch
Internet Auftritt	Christian Kaufmann	Forelle	forelle@pfadischekka.ch
Abteilungskassier	Jann Oesch	Linux	jann@oesch.org
Adressverwaltung	Iris Baldegger	Hoya	i.baldegger@hotmail.com
Redaktion Funk	Anna Gehrig	Inti	funk@pfadischekka.ch
Materialstelle	Beatrice Wenger	Cappuccino	cappuccino@pfadischekka.ch
Präsident Heimverein	Manfred Vollenwyder	Otter	m.vollenwyder@pop.agri.ch
Heimchef Mattstetten	Matthias Hanhart	Paka	paka@pfadischekka.ch
Heimchef Jegenstorf	vakant		

ABTEILUNGSLEITUNG

Liebe Schekkanerinnen und Schekkaner

Nachdem wir anfangs Dezember alle gemeinsam an der Waldweihnachten den Samichlous gefunden und somit das Pfadijahr abgeschlossen haben, sind wir Rover im Wi-La fulminant ins neue Jahr gestartet.

Im November letzten Jahres haben wir am Leiterweekend die Jahresplanung gemacht. Einer von vielen Höhepunkten welchen uns dieses Jahr erreichen wird steht bereits vor der Tür. Nämlich der Abteilungsschneetag welcher am 25. 1. 2020 stattfinden wird. Kurz darauf geht es weiter mit der Fasnacht Schönbühl 2.2.2020, an welcher wir erneut mit einem Wagen am Umzug teilnehmen werden.

Ein weiterer Höhepunkt welcher noch in weiter Ferne ist, aber trotzdem schon unbedingt in eure Agenda gehört ist das BuLa. Das Bundeslager (BuLa) der Pfadibewegung Schweiz findet etwa alle 14 Jahre statt. In zwei Jahren ist es wieder soweit: Vom **Samstag, 24. Juli bis Samstag, 7. August 2021** treffen sich ca. 25'000 Pfadis aus der ganzen Schweiz im Goms / Obergoms VS. Wir werden das BuLa mit den Pfadern und den Pios zwei Wochen besuchen und mit den Wölfen eine Woche. Wir freuen uns riesig auf dieses Abenteuer und werden euch, sobald wir genaueres wissen informieren. Falls ihr aber jetzt schon « gwundrig » seit, dann erkundet doch die BuLa-Homepage : www.bula21.ch

Wir wünschen euch und uns allen ein erfolgreiches Pfadijahr, in welchem ihr Freundschaften knüpft, Abenteuer erlebt und hoffentlich alle gesund bleibt.

Allzeit bereit !
Eure AL's

Inti
und
Kiral



VERABSCHIEDUNG

Mit schwerem Herzen mussten wir an der Waldweihnacht unserer Abteilungsleiterin Ary tschüss sagen. Nach zwei Intensiven Pfadijahren als Abteilungsleiterin der Pfadischekka, geht sie nun neue Wege und bleibt uns zum Glück als Helfende Hand im Hintergrund erhalten. So zum Beispiel bei der Organisation unserem diesjährigen Fasnachtswagen.

Wir danken Ihr unglaublich fest, für alles was sie für unsere Abteilung, für zufriedene Eltern, für motivierte Leiter, für strahlende Kinder, für unvergessliche Erlebnisse und vor allem für die Pfadi gemacht hat!

M-E-R-C-I Merci, Merci, Merci!

Es het gfägt mit dir!



Der Abteilung erhalten bleiben die beiden Abteilungsleiterinnen Kiral und Inti.

Als ein merkwürdiger alter Zauberer aus einer Märchenwelt in unsere kam und uns um Hilfe bat, konnten wir ihm nicht nein sagen. Er trug ein Buch mit sich, in dem die verschiedensten Märchen geschrieben stehen. Die Märchen sind für ihn keine Märchen, sondern Realität.

Durch einen Unfall mit dem Buch sind nun Fehler in den Märchen, diese beeinflussen wiederum seine Welt. Wir müssen ihm helfen die Märchen und seine Welt zu retten.

19. Oktober 2019

Als erstes halfen wir dem Zauberer das Märchen vom Froschkönig wiederherzustellen. Wir suchten eine neue Goldkugel, da sie im Buch zerstört wurde. Wir mussten durch einen Zauberspruch neue Goldkugeln von einem magischen Baum pflücken. Die neuen Kugeln konnten wir erfolgreich verschönern und in das Märchen zurückschicken.



2. November 2019

An diesem Tag trafen wir uns spät am Abend um die Welt des Rumpelstilzchens zu retten. Die magischen Kräfte von ihm sind zu erschöpft gewesen. Darum haben wir für ihn ein leckeres Abendessen gekocht. Die Teigwaren und unsere selbstgemachte Sauce haben ihm wohl geschmeckt. Er kam wieder zu Kräften und half der Müllerstochter Stroh in Gold zu verwandeln.

9. November 2019

Als der Zauberer uns das Märchen der Bremer Stadtmusikanten erzählte, fehlte plötzlich der Hahn. Deshalb gingen wir in den Wald, um ihn zu suchen. Wir fanden ihn leider nicht, aber seine Federn und bastelten dann damit unseren eigenen Hahn. Dieser konnte seine Reise in die Märchenwelt ohne Probleme absolvieren.



23. November 2019

Als der Prinz sich in den Dornen von Dornröschen verlaufen hatte, mussten wir ihm irgendwie helfen den Weg ins Schloss zu finden. Durch das Zubereiten von Keksen konnten wir den daraus entstehenden Geruch dazu brauchen, den Prinzen zum schlafenden Dornröschen führen.

Pettersson zeltet

Am 17. August 2019 mussten wir uns schweren Herzens von unseren ältesten verabschieden und durften sie in die höhere Stufe zu den Pfadern überschütteln. Zudem konnten wir viele neue Gesichter unten an der Wasserrutsche in Empfang nehmen. Ausserdem wurde nach einem Postenlauf ein alter Piratenschatz gefunden.

Am Schnuppernami ganz zum Thema Piraten konnten wir neue Gesichter für unsere Wolfsstufe begeistern. An diesem Nachmittag stellten wir fest, dass wir am vorderen Samstagnachmittag mit einem Fluch belegt wurden, als wir den Piratenschatz gefunden hatten. Um den Fluch wegzubekommen, mussten wir die verschiedensten Zutaten in ganz Fraubrunnen suchen. Dabei musste sogar noch Wasser aus dem Dorfbach gefiltert werden.

Pettersson und Findus

In der Zeit von Sommer bis Winter haben wir uns mit Pettersson und Findus in viele Abenteuer gestürzt und mussten uns schweren Aufgaben stellen.



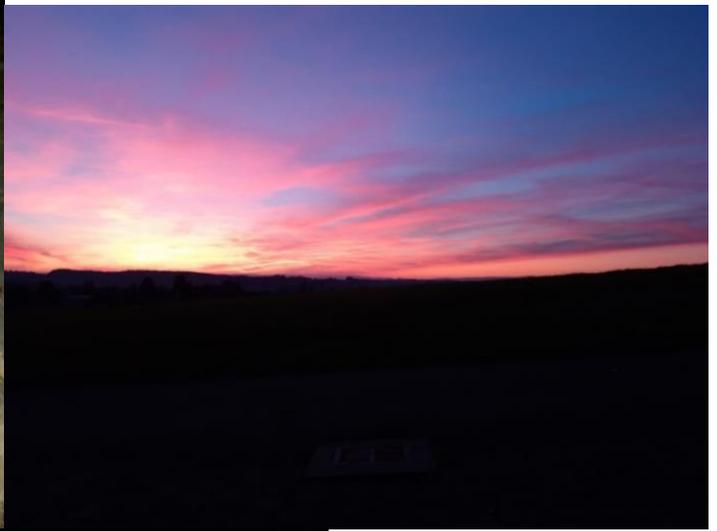
Wie Pettersson zu Findus kam

Am ersten Nachmittag erfuhren wir wie Findus eigentlich zu Pettersson und wie diese Beziehung zwischen dem alten Mann und der aktiven Katze zustande kam. Bevor Pettersson Findus aber bei sich aufnahm, war Findus obdachlos und wir versuchten ihm ein Häusschen zu bauen, damit er ein Zuhause hat. Zum Glück hat Pettersson schlussendlich Findus bei sich aufgenommen.



Dann kamen wir auch schon zu einem Highlight und zwar wurde mit Pettersson und Findus gemeinsam gezeltet, draussen gegessen und Geschichten erzählt.







Feuerwerk für den Fuchs

Am nächsten Pfadisamstag stellten wir voller Schreck fest, dass die Hühner von Pettersson fehlten. Schnell war uns allen bewusst, dass es der Fuchs gewesen sein muss. Doch nun was tun dagegen? Zusammen kamen wir darauf Fallen zu bauen und Fake-Hühner mit Pfefferkörnerfüllung, damit wir den Fuchs in die Flucht jagen können.





Aufruhr im Gemüsebeet

An diesem Nachmittag konnte jeder etwas neues Lernen. Es gab verschiedene Posten wie Knotenkunde, Blachenkunde oder Natur und Tierkunde. Jeder konnte seine eigenen Ideen mitbringen und zusammen wurde das ganze Wissen aller in einen Topf geworfen. So lernte jeder schnell etwas Neues.

Geburtstagstorte für die Katz

Wie eigentlich jeden Tag an dem Findus Lust dazu hat, hatte er auch an diesem Samstag Geburtstag. Leider hatte Pettersson sein Kuchenrezept verlegt und wir mussten als allererstes dieses wiederfinden. Als wir das Rezept wiedergefunden hatten, standen wir vor dem nächsten Problem und zwar wussten wir nicht wo die Zutaten sind. Also mussten wir uns danach noch auf die Suche nach den Zutaten machen.

Nach der Suche wurden die Zutaten genau nach dem Rezept zusammengefügt und es entstand eine supertolle Torte für Findus, an welcher er sich sehr erfreute.



Armer Pettersson

Schon die ganze Woche war das Wetter ziemlich deprimierend und Petterssonsstimmung war an diesem Samstag auch dem entsprechend mies. Wir mussten nur kurz überlegen und schon war uns klar, dass es nur eines geben kann, was Pettersson wieder glücklich machen kann und zwar ein richtiger Pfadinachmittag. Mit unseren Lieblingsspielen und gebastel draussen.

Morgen Findus wird's was geben

Am letzten Nachmittag vor der Waldweihnachten haben wir uns von Pettersson und Findus verabschiedet, in dem wir zusammen Weihnachtskekse gebacken haben.

Waldweihnachten

Am 14. Dezember 2019 konnten wir zusammen das Pfadijahr ausklingen lassen und einen schönen Abend zusammen im Wald verbringen, mit viel Gelächter, Punsch, schönem Weihnachtsschmuck und tollen Fersen.



Wir hoffen ihr hattet alle schöne Ferien und freuen uns euch alle auch in diesem Jahr begrüßen zu dürfen.

Ganz liebe Pfadigrüsse
Sinus, Balaja und Agea



Diego, 19.10.2019

Als wir Leiter eines Tages zusammen den Film Ice Age schauen wollten, wurden wir durch Magie in diese Welt hineingezogen.

Zu Beginn wollten wir die Umgebung erkunden, aber da bekamen wir eine Nachricht vom kleinen Eichhörnchen von Ice Age.

Es teilte uns mit, dass es sein grösstes Heiligtum, die Nuss, verloren hat und bat uns um Hilfe.



So suchten wir zuerst den Säbelzähntiger Diego auf, um ihn nach der Nuss zu fragen.

Wir haben für ihn einen Wasserschutz gebaut, um ihn von dem Nass, vor welchem er sich so fürchtet zu schützen.

Im Gegenzug gab er uns das erste Kartenteil.

Pfatehtag, 26.10.2019

Am Pfatehtag haben wir vieles über Karten und das Kartenlesen gelernt.

Wir haben gelernt was die Signaturen bedeuten, wir haben alles über den Kompass gelernt was es zu lernen gab und noch vieles mehr.

Wir haben um jedes "Nüssli" hart gekämpft und schlussendlich ein weiteres Kartenteil verdient.

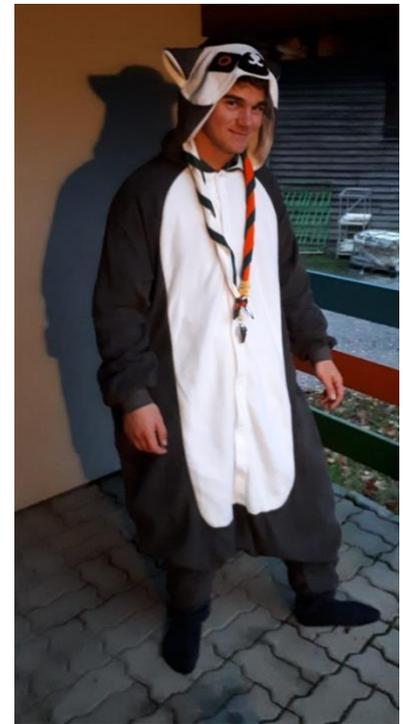
Mani, 02.11.2019

Wir wollten unbedingt ein weiteres Kartenstück finden, um die goldene Nuss vom Eichhörnchen zu finden. Wir wussten genau, das Mammut Mani besitzt ein solches. Mani ist aber sehr scheu, daher hatten wir Pfadis die grossartige Idee, ihn mit Lebkuchen anzulocken. Mit Pfadiwissen und sportlichen Fähigkeiten, hatten die Pfader geschwind alle Zutaten zusammen, so dass ein Teil der Pfader mit dem Teig machen und verzieren beginnen konnten. Die anderen Versuchten unterdessen möglichst viel Verzierungen zu erschmuggeln, damit ihre Gruppe den schönsten Lebkuchen kreieren kann. So konnten wir für jeden Pfader, Leiter und natürlich auch für Mani einen wunderschönen Lebkuchen kreieren. Mani kam zum Zvieri vorbei und nach dem Überwinden einiger Sprachbarrieren, konnte er uns verständlich machen, dass sich das Kartenstück in seinem Fell verfangen hat.



Sid, 09.11.2019

Nun suchten wir noch den letzten der drei Ice Age-Freunde auf. Vielleicht weiss ja Sid, das Faultier, wo die Nuss vom Eichhörnchen steckt. Dass er herausrückt, was er für uns hat, mussten wir für ihn einen Unterschlupf bauen. Er schläft ja so gerne und braucht unbedingt einen Ort zum Entspannen... So spielten wir in Gruppen den ganzen Nachmittag Nümmerligame und verdienten mit den abgelesenen Nummern Geld. Am Ende des Spiels konnten die Gruppen Material einkaufen und bauten für Sid ganz tolle Häuser! Er war hocheifrig und gab uns dafür ein weiteres Kartenteil.
Wir kommen der Nuss auf die Spur 😊



Schlöflen, 16.11.2019

Nun ist es an der Zeit, die Eisschollen zu überqueren. Die Nuss ist zum Greifen nah! Dafür trafen wir uns am Samstag, 16. November, beim SBB-Bahnhof Schönbühl. Wir reisten mit dem Zug nach Bern zur Postfinance-Arena, wo wir einen Nachmittag auf den Schlittschuhen genossen. Jedoch konnte dieser Tag natürlich nicht nur ruhig ablaufen... Besonders für die Jungs nicht 😊 Mützen wurden einander geklaut, Wettrennen wurden gemacht und Fangis wurde gespielt. Nach 2 Stunden waren alle erschöpft und wir reisten müde aber glücklich wieder nach Schönbühl zurück.
Ein Dankeschön an Yalua und Kenai, die uns diesen Nachmittag als Mitleiter aushalfen!
Es war ein toller Ausflug mit euch, liebe Pfader 😊



Rätsel: Wer ist das? Lösung auf der letzten Seite



Sola-Nachweekend, 23.11.-24.11.2019

Begonnen haben wir mit einem Butterrugby, ein Spiel währenddessen Butter produziert werden sollte. Danach haben wir Znacht gegessen, es gab eine feine Bündner Gerstensuppe mit etwas Brot dazu. Als der Abwasch gemacht und die Tische abgeräumt waren, wollten wir uns an die Aufgabe, das letzte Kartenstück zu ergattern, machen. Dieses sollten wir von den Pios bekommen, doch diese wollten es nur gegen einen feinen Kuchen eintauschen.



Die Zutaten für den Kuchen zu bekommen, war gar nicht so einfach. Wir hatten mit Schwarzhändlern und anderen speziellen Personen zu tun. Doch konnten die mutigen Pfader alle Zutaten ergattern und so stellten wir einen feinen Kuchenteig her. Dieser sollte über dem Feuer, in zwei Tontöpfen und zwei Pots aus Aluminium, gebacken werden. Die Pots haben es nicht überlebt, doch das weiche Innere der Kuchen in den Tontöpfen mundete den Pios sehr gut und so bekamen wir das letzte Kartenstück.



Nach einem gemütlichen Einschlafen vor dem Fernseher konnten die Pfader am nächsten Morgen fein zmörgele, den Sola-Rückblick schauen und sogar noch die goldene Nuss finden....

In diesem Quartal hatten die Leitpfader von Titan und Widehouz ihre erste Fähnliaktivität 😊

Fähnliaktivität Titan, 07. Dezember 2019

Wir, Kabayo, Chilaili, Zinnia und Sitlali, haben vor kurzem herausgefunden, dass die Zeit völlig durcheinander ist! Dank dem alten Doc. Brown, er erfand eine Zeitmaschine, welche nur mit einem



Fluxkompensator ihren Zweck erfüllte. Doch leider zerstörte er diese, weil er in seinen drei Filmen (Back to the future) in sehr grosse Schwierigkeiten geriet! Wir fanden heraus, dass wir im Jahre 1986 gelandet sind. Deswegen suchten wir dank einer geklauten Karte von Doc. Brown die Teile des Flux's, es gelang uns, alle Teile zu sammeln. Wobei es leider bei einem Teil sehr heikel wurde. Das Plutonium wurde von zwei Zeitdämonen bewacht,

sie waren sehr grosszügig und schlugen uns einen Deal vor; wir spielten jegliche Spiele um das Plutonium, doch leider versagten wir. (Das Plutonium bekamen wir trotzdem). Am Ende des Nachmittages feierten wir unsere Fortschritte mit heissem Kakao und Marshmallows.



Waldweihnacht, 14.12.2019



Nach einer kurzen Begrüssung der zahlreich erschienenen Eltern und Kinder liefen alle gemeinsam in den Wald. Hier wurden alle in vier Gruppen eingeteilt. In diesen durften die Leute an 5 Posten basteln, Punch trinken, Geschenkpapier verzieren, Gedichte und Lieder schreiben und sogar Memory spielen. An den Posten verdienten die Gruppen Hinweise auf welchen der Weg zum Weihnachtsbaum und zum Samichlaus beschrieben war. Nach allen Posten konnten wir den Baum

finden und kurz darauf tauchte auch der Samichlaus auf!

Er erzählte gutes und schlechtes aus den Stufen und über die Leiter. Darauf durften die Kinder etwas aus seinem Sack nehmen und wir sangen alle zusammen noch ein paar Weihnachtslieder.

In diesem Quartal mussten wir uns von einem Pfadileiter verabschieden. Tilki hört mit 3 Jahren Leitererfahrung auf zu leiten. Wir möchten uns herzlich bei Dir bedanken für deinen Einsatz in der Pfadi. Du hattest immer sehr viele tolle und kreative Ideen und warst mit vollem Elan dabei! Wir wünschen Dir für die Zukunft alles Gute 😊

Wir freuen uns aufs nächste Quartal und bis dahin allen eine gute Zeit!
Mit ere Bäreätze u emne Pegasusflügu

Sedna, Zebu, Fenek u JJ

ROVERSTUFE

Wi-La 2019/2020 Gspon

Nach den weihnachtlichen Feiertagen hat sich am 26. Dezember des letzten Jahres eine Gruppe buntgemischter Schekkaner, Buchsianer und einigen vereinzelt anders-abteilungs-pfadianer aufgemacht ins Wallis, um dort eine Woche unter Freunden zu verbringen. In einem grossen Haus, direkt an der Skipiste, mit viel Schnee und sehr viel Sonne, verbrachten wir die Woche mit Ski fahren, Snowboarden, Würfelspiele spielen, Schneeschuhlaufen, Kartenspiele spielen, baden, Schneesofa bauen, kochen, sünnele, feiern mit den Wallisern, Brettspielespielen, Silvesterrutschbahn bauen, singen, Brot backen und lachen. So verging die Woche wie im Flug.

Böse Zungen behaupten..

- Dass seit die Uhrschekkaner das WiLa nicht mehr mit ihrer Anwesenheit ehren, alljährlich an Silvester eine gruppe Pfader mit hochgekrempelem Hosenbein in der Kälte steht und mit Müh und Not, kreuz und quer jeder irgendwie murmelt: « i bi ne ämmitaler..»
- Dass noch nie in der Geschichte ein WiLa so gut organisiert war wie das diesjährige.
- Dass das diesjährige WiLa von Buchsi orgnisiert wurde.
- Dass ein neues Buchsi - Schekka Pärli in Entstehung ist.
- Dass Die Rover dem Rest der Welt 3 Minuten voraus sind, weil sie zu früh ins neue Jahr gerutscht sind.
- Dass das diesjährige WiLa-Haus bereits für nächstes Jahr reserviert ist.
- Dass wohl selten ein so Schlefaziger Schlefaz geschaut wurde wie dieses Jahr.
- Dass Star-Musiker im WiLa anwesend waren und uns mit ihrem neusten Song «Pasta Liebi uf der Pischte» beehrten.

- Dass Bananen zu Flambieren eine hohe Kunst ist.
- Das die Walliser uns und unseren Musikgeschmack nicht mögen.



AGENDA

Was	Wann	Wer
Abteilungsschneetag	25. Januar	alle
Fasnachtsparty Schönbühl	1. Februar	Leiter und Rover
Fasnacht Schönbühl	2. Februar	alle
Schekkastamm	20. Februar	Leiter, Rover
Abteilungshöck	23. Februar	Leiter
Planungsweekend	7./8. März	Leiter
Heimputzmorgen	14. März	Leiter
Schuppenami	14. März	alle
Leiterfest	14. März	Leiter, Rover
Schekkastamm	19. März	Leiter, Rover
HV Pfadi Schekka	20. März	alle
Funkredaktionsschluss	29. März	alle
Zulassungsprüfung	11. April	Pio
Schekkastamm	16. April	Leiter und Rover
Fensterladenflicktag	18. April	Leiter, Rover, Heimverein
Kantonsanlass im KISC	26. April	Leiter, Rover
Wolfsstufentreff	9. Mai	wölfe
Pfadistufentreff	9./19. Mai	Pfader
PfiLas	30. Mai – 1. Juni	Wolfs-, Pfadi- und Piostufe
Schekkegeburi	19. Juni	alle
Funkredaktionsschluss	3. Juli	alle
SoLa Wolfsstufe	4. – 11. Juli	Wolfsstufe
SoLa Pfadistufe	4. – 18. Juli	Pfadistufe
Bundeslager	24. Juli – 7. August 2021	Wolfs-, Pfadi-, Piostufe, Rover

LÖSUNGEN

Bilderrätsel aus dem Pfadistufenbericht:

Bild 1: Runar
Bild 2: Anakin

